

DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN

Montag, 19. Januar 2009

Badminton

Gitterseer Abstieg praktisch perfekt

Leipzig (DNN). Die Badmintonspieler der SG Gittersee werden die Regionalliga Südost nach nur einer Saison wieder verlassen müssen. Nach den Niederlagen in den beiden Sachsen-derbys ist der Rückstand der SG auf einen Nichtabstiegsplatz auf sieben Punkte angewachsen, und das bei nur vier noch ausstehenden Spielen. Am Sonnabend mussten die Gitterseer beim BV Zwenkau zum ersten Mal in dieser Saison eine 0:8-Klatsche einstecken. Einen Tag später schlug sich der Neuling bei der DHfK Leipzig besser, blieb aber bei der 2:6-Niederlage ebenfalls ohne Zähler. „Mit dem Abstieg geht für uns keine Welt unter. Die Moral ist intakt. Wir haben alle Möglichkeiten, in der kommenden Saison einen neuen Anlauf zu nehmen“, so Ina Tippelt. Die 20-Jährige war auch am Wochenende die erfolgreichste Spielerin ihrer Mannschaft, holte in Leipzig beide Punkte.

SG Gittersee steht vor dem Abstieg

■ Badminton

Bei den Badmintonspielern der SG Gittersee sind die geringen Hoffnungen auf den Klassenerhalt in der Regionalliga Südost praktisch auf den Nullpunkt gesunken. Denn der Neuling verlor am Wochenende beide Sachsen-derbys und musste dabei am Sonnabend beim BV Zwenkau zum ersten Mal in dieser Saison eine 0:8-Niederlage hinnehmen. Gestern schlugen sich die Gitterseer bei der DHfK zwar wesentlich besser, mussten sich aber am Ende doch deutlich mit 2:6 geschlagen geben. Die beiden Punkte für Gittersee holte Ina Tippelt.

In Leipzig verloren die Gäste drei Spiele äußerst unglücklich erst nach drei Sätzen, und das sogar nach zum Teil deutlicher Führung. Auch in Zwenkau ging es am Tag zuvor viel enger zu, als es das am Ende für die Gäste ernüchternde Ergebnis ausdrückt. Allerdings steht der Gitterseer Abstieg nun nur theoretisch noch nicht fest. Denn der Rückstand des Schlusslichts auf einen Nichtabstiegsplatz ist auf sieben Punkte angewachsen, und das bei nur vier noch ausstehenden Spielen. (bec)